

Exkursion zu den Fledermäusen

Aktion im Zuge der „Bat-Night“

LEMBRUCH/HÜDE • Im August gibt es wie jedes Jahr unter dem Motto „Bat-Night“ in ganz Deutschland Aktionen zum Thema Fledermäuse. Der Naturschutzring Dümmer beteiligt sich wie gewohnt mit einer Fledermausexkursion am Sonnabend 17. August, in Lembruch an der „Bat-Night“.

Dort wird Interessantes aus dem Leben der Fledermäuse erzählt, eine echte (ausgestopfte) Fledermaus ist auch mit dabei und die Teilnehmer wollen die Jäger der Nacht mit einem Bat-Detektor aufspüren. Los geht es um 20.30 Uhr, Treffpunkt ist das Dümmer-Museum in Lembruch, Götkers Hof 1. Die etwa anderthalbstündige Veranstaltung ist kostenfrei, Taschenlampen sollten mitgebracht werden.

Bereits am Nachmittag können Fledermausfreunde an der Naturschutzstation Dümmer in Hüde aktiv werden: von 15 bis 17.30 Uhr können dort unter Anleitung von Dorothee Wibbing und Benedikt Ni vom Naturschutzring Fledermauskästen aus einem Bauset für den heimischen Garten hergestellt werden.

Fledermäuse finden durch die energetische Sanierung von Gebäuden und das Abholzen von Totholzbäumen immer weniger Unterschlüpfe. Diese brauchen sie, um sich tagsüber auszuruhen oder in den sogenannten Wochenstuben ihre Jungen groß zu ziehen. Fledermäuse sind ein wichtiger Teil im ökologischen Gefüge, denn sie übernehmen in der Nacht die Rolle der Vögel und fressen unzählige Insekten. Deshalb fühlen sie sich auch dort wohl, wo bunte Blumenbeete Insekten anlocken oder Mücken über dem Wasser schwirren.

Die Veranstaltung kostet für einen Erwachsenen und ein Kind sechs Euro Teilnahmegebühr, für den Fledermauskasten fallen elf Euro Materialkosten an.

Wer einen Fledermauskasten bauen möchte, meldet sich bis Freitag, 16. August, telefonisch bei Birgit Hesselkamp (01525/1959 330) an.

Für die Fledermausexkursion am Abend ist keine Anmeldung erforderlich. Mehr Infos im Internet.

www.naturschutzring-duemmer.de